

Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „plattyplus“ vom 22. Juli 2024 05:54

Zitat von Moebius

Ich bin für eine wirksame Landesverteidigung der Landesverteidigung willen, nicht weil es mir wichtig wäre irgendwo irgendwelche Fähnchen wehen zu sehen.

Zitat von s3g4

Wenn man das ganz nüchtern machen will, dann braucht es sehr sehr viel Geld und entsprechende Söldner.

Man braucht keine gekauften Söldner. Die Wiedereinführung der Wehrpflicht würde reichen, um den Patriotismus zu fördern. Nur diesmal bitte wirklich für alle, die einen deutschen Pass in Händen halten. Ich denke da insb. an Dippelstaatler, die sich bei dem alten Modell der Wehrpflicht einfach davon stehlen konnten, indem sie auf ihre zweite Staatsbürgerschaft verwiesen haben.

Nein, wer den Pass haben will, hat hier gefälligst die Wehrpflicht zu erfüllen. Ob er dann ggf. in dem anderen Staat erneut zu einer Wehrpflicht herangezogen werden kann, ist nicht Problem der BRD.

Gleiches gilt nicht nur für Eingewanderte sondern auch für Ausgewanderte, die nach dem deutschen einen weiteren Pass als Doppelstaatsbürger erhalten haben. Sobald sie in die BRD einreisen, wartet auf sie die Wehrpflicht.

DAS wäre jedenfalls mal eine identitätsstiftende Maßnahme!

Ich habe jedenfalls als 19jähriger schon nicht verstanden, daß ich ein Land verteidigen soll, das von zahlreichen Bevölkerungsgruppen einfach nur ausgenutzt und ansonsten verachtet wird. Denn ja, damals konnte man sich als Doppelstaatler einfach der Wehrpflicht entledigen, indem man angab sich jetzt als Türke, Iraner, ... zu fühlen und auf seinen zweiten Pass verwiesen hat.